

Zeltlager in Rettenbach 2017

Sa. 10.06. - Mi. 14.06.2017



Eingeladen sind: Kinder, von der 3.-8. Klasse unserer Pfarrei

Betreuung: Die Kinder werden von jugendlichen Gruppenleiter/innen betreut, unterstützt durch ein Team von erwachsenen Mitarbeitern.

Teilnehmerbeitrag: 60 € für das erste Kind und 40 € für weitere Geschwisterkinder - beinhaltet Unterkunft, Vollverpflegung, Bastelmaterial und Getränke.

Das Zeltlager wird bezuschusst durch den Kreisjugendring Weilheim-Schongau

Anmeldung fürs Zeltlager 2017

Pfarrei St. Michael, St. Michael Str 4, Altenstadt, Fax 08861-200824

Hiermit melde ich/wir _____
Name der Teilnehmer/in Klasse

_____/_____/_____
Geburtsdatum Straße, Nr. Wohnort

Telefon, Handynummer/ ggf. geschäftliche Telefonnummer der Erziehungsberechtigten

zum Zeltlager vom 10.6.2017 bis zum 14.6.2017 an.

Zu beachtende

Besonderheiten/Erkrankungen: _____
z.B. Allergien, körperliche Beeinträchtigungen, Ernährung

Sind Medikamente einzunehmen? Welche? _____

- Ich habe ein Zelt, für _____ Mann.
- Ich brauche Übernachtungsmöglichkeit in einem Zelt.
- Ich bringe einen Kuchen mit

Unsere Tochter/ unser Sohn ist SchwimmerIn, kann mindestens 15 min. in tiefem Wasser schwimmen und darf daher am Schwimmen teilnehmen.

Ja Nein

Den Anweisungen der Leitung des Zeltlagers sind folge zu leisen. Die Lagerordnung und Jugendschutzgesetz kenne ich und akzeptiere diese.

Ort, Datum Unterschrift TeilnehmerIn Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zeltlager in Rettenbach 2017

Sa, 10.6. – Mi, 14.6.2017

Anmeldung:

Schriftliche Anmeldung (1.Seite abtrennen) **bis Montag, 8.5.2017** im Pfarrbüro (St. Michaelstr. 4) werfen.

Den Teilnehmerbeitrag 60 € (40€ ab dem 2. Kind) überweisen:

An Kath. Kirchenstiftung St. Michael Altstadt

IBAN DE37 701 695 09 0000 310 964 Raiffeisenbank

Pfaffenwinkel. Verwendungszweck: Name des Teilnehmers und Zeltlager 2017. Die Überweisung muss **vor Beginn** des Zeltlagers eingehen. Wenn sich mehr Kinder anmelden als wir betreuen können, gilt die Reihenfolge der Überweisungseingänge.

Abfahrt:

Sa, 10.6.2017 um 13.30 am Basilikaparkplatz mit einem verkehrssicheren Rad + Helm! Das Gepäck wird mit Autos transportiert. Für die Fahrt benötigen die Kinder einen Rucksack mit Brotzeit + Getränk und Regenbekleidung.

Rückkehr: Mittwoch, 14.6.2017 ca. 13.30 am Basilikaparkplatz.

Gepäck:

Die aufgeführte Packliste soll nur als Orientierung dienen.

- Hosen (möglichst strapazierfähig), T-Shirt, Hemd, Pulli
 - Socken (auch warme), Unterwäsche
 - Jacke/ Anorak fürs Lagerfeuer am Abend
 - **Regenbekleidung, Mütze, Käppi** (Sonnenschutz)
 - Spiel- und Sportbekleidung ,Badesachen
 - Evt. Gummistiefel, Feste Schuhe
- (für Spiele und Wanderungen im Gelände geeignet)

Waschzeug:

- Waschlappen, Handtuch (mit Namen markiert)
- Seife, Duschgel, Kamm, Bürste, Zahnbürste und Zahnpasta
- Sonnencreme, evtl. Sticksalbe

Schlafzeug:

- Warmer Schlafsack + evtl. Decke (**die Nächte können kalt sein!**)
- Isomatte oder Luftmatratze

Geschirr in einer Stofftasche:

- Tiefer Teller, Trinkgefäß, Messer, Gabel, Löffel
- 2 Geschirrtücher zum Abtrocknen
- **Geeignete Trinkflasche für Aktionen außerhalb des Geländes**
- **BITTE ALLES MIT NAMEN KENNZEICHEN**

Sonstiges:

- Taschenlampe, Schreibzeug
- Zelte (Die Kinder schlafen in eigenen Zelten.)

Was wir **nicht brauchen:**

Süßigkeiten und süße Getränke, ziehen nur unnötig Ameisen an!
(es gibt jederzeit Tee + Kaltgetränke)

Weitere Hinweise, die zu einem Gelingen beitragen:

Neben dem aufgeführten Gepäck könnt ihr Folgendes mitnehmen:
Buch oder kleine Spiele für „Schlecht-Wetter-Abende“ im Zelt,
Taschengeld: ca. 10€

Achtet bitte darauf, dass ihr nicht zu viel Gepäck dabei habt! Du solltest das Gepäck selbst einpacken oder zumindest beim Packen dabei sein, damit du weißt, was du dabei hast und wo was zu finden ist.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

(Tel. Bernhard Schöner 200839)

Auf ein hoffentlich sonniges und unbeschwertes Zeltlager freuen sich,

Bernhard Schöner, Gruppenleiter und Team

Hinweis: Bei grobem Fehlverhalten (z.B. Verstöße gegen das Jugendschutzgesetz) werden die Teilnehmer auf eigene Kosten nach Hause gebracht.



